



## PROTOKOLL AUSBILDERTAGUNG

<b>Termin:</b>	<b>17.10.2022</b>
<b>Ort:</b>	<b>Zoom</b>
<b>Beginn:</b>	<b>14:05 Uhr</b>
<b>Ende:</b>	<b>20:16 Uhr</b>
<b>Teilnehmer:</b>	<b>lt. Anwesenheitsliste   Anlage 1</b>
<b>Sitzungsleitung:</b>	<b>Antje Stratmann</b>
<b>Protokollführung:</b>	<b>Ricah Wolf</b>
<b>Verteiler:</b>	<b>Ausbilder, Ausbilder Assistenten, Präsidium und LR</b>
<b>Versand:</b>	<b>04.11.2022</b>
<b>Einspruchsfrist:</b>	<b>18.11.2022</b>
<b>Nächste Sitzung:</b>	<b>26.10.2022</b>

---

TOP 01	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Sitzungsleiter .....	2
TOP 02	Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bekanntgabe von Vertretungen .....	2
TOP 03	Protokoll der Vorsitzung.....	2
TOP 04	Bericht der Ressortleitung.....	2
TOP 05	Trainerausbildung.....	3
TOP 06	Trainerfortbildung.....	3
TOP 07	API.....	4
TOP 08	Jungpferdebereiter .....	6
TOP 09	Sportrichterprüfung .....	7
TOP 10	Terminplanung .....	8
TOP 11	Gebühren.....	9
TOP 12	Sonstiges.....	10

---

## **TOP 01      Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Sitzungsleiter**

Antje Stratmann (RL) begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19:36 Uhr.

---

## **TOP 02      Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bekanntgabe von Vertretungen, vorge-sehene Tagesordnung**

Jens ist entschuldigt und Elisabeth ist für den API Teil als Gast dabei.

Die Sitzung ist beschlussfähig und die Tagesordnung wird genehmigt.

---

## **TOP 03      Protokoll der Vorsitzung**

Das Protokoll wird ohne Einsprüche genehmigt.

---

## **TOP 04      Bericht der Ressortleitung**

Antje bedankt sich bei allen für die tatkräftige Unterstützung und die tolle Zusammenarbeit.

Um eine zeitliche Entlastung zu schaffen hat Antje bereits mehrere Personen angesprochen. In folgenden Bereichen: Sportrichterprüfung, Pferdewirtschaftsausbildung, Finanzen und auch dem Kon-takt zur FN wird sie mehr Unterstützung aus dem Ausschuss erhalten.

Weiter berichtet Antje, dass Frau Lempa-Röller, Referentin im Ausbildungsbereich der FN, Ende Oktober in den Ruhestand geht und ein kleines Präsent übergeben werden soll.

Nicole wurde als ständiges Mitglied mit in das FEIF-Komitee gewählt. Hier sollte eine langfristige Beziehung aufgebaut werden, um die nationalen Interessen zu vertreten.

Das Ausbildungsgremien findet es ebenfalls wichtig, dass wichtig ist den IPZV dort zu repräsentie-ren.

Es wurde viel zum Bereich API und Gæðingakeppni gearbeitet.

Zudem gibt es noch ein Treffen mit den Rechenstellenlizenzlern. Hier gab es im C-Lizenz Bereich ein paar Schwierigkeiten mit den Nennzahlen. Dies wird noch weiter besprochen.

Die Zusammenarbeit mit dem DIP spricht sie nochmal an. In der Vergangenheit konnte bereits bei manchen Artikeln Einfluss genommen werden. Zudem soll bei den Redaktionsitzungen im-mer ein Ausbilder vor Ort sein, um Artikel fachlich zu besprechen.

Weiter sind die neuen Campus Termine veröffentlicht worden, bei denen auch wieder Dieter, Jens und Suzan mit dabei. Antje bedankt sich nochmal für das Engagement.

---

## TOP 05      Trainerausbildung

### **Diskussion: Sportlehre soll zukünftig als Teil der mündlichen Prüfung der allgemeinen Theorie geprüft werden: Vorschriften FN/DOSB Prüfen**

Antje konnte bisher noch kein Feedback von der FN einholen.

Andrea erklärt, dass zu wenig klar ist, was überhaupt Sportlehre ist und dass es hier gar keine passenden Unterlagen gibt für Trainer B und A.

→ Die Mehrheit ist für den Erhalt der Prüfung.

### **Lernunterlagen der A/B Lizenz müssen ergänzt werden mit dem Fach Sportlehre**

Es wird diskutiert, ob die Lernunterlagen überarbeitet werden sollen und welche Themenpunkte überhaupt erfasst werden sollen und inwiefern eine Abgrenzung zu den Trainer C Lizenzen geschaffen werden muss.

Hier soll nochmal ein Kontakt zu Birgit Hahnemann aufgenommen werden. Rosl würde hier unterstützen.

→ Dies soll Mitte 2023 in Angriff genommen werden.

### **Diskussion: Das Fach praktische Unterweisung im Trainer C sollte während des Kurses vom Kursleiter geprüft und bewertet werden.**

Dieter spricht an, dass das Fach einen guten Eindruck gibt, um die Unterrichtserteilung besser bewerten zu können, da hier nochmal zusätzlich das Unterrichten geprüft wird. Zudem wird besprochen, dass das Fach für die Prüflinge auch einen guten Einstieg gibt.

Es wird besprochen, für die Unterweisung richtige Laien zu engagieren und keine Prüflinge zu nutzen. Hier wird allerdings erstmal keine Änderung vorgenommen.

→ Es wird sich darauf geeinigt, dass der Teil weiterhin in der Prüfung bleiben soll.

---

## TOP 06      Trainerfortbildung

### **Neue Vorgabe: Erstellung von detaillierten Zeitplänen für Trainerfortbildungen.**

Antje berichtet, dass es nicht nur für die FN, sondern auch Anschlussverbände wichtig ist, solche Zeitpläne zu erstellen. Hier wurde ein Zeitplan von Uli beim BRFV eingereicht und dieser als Beispielplan genutzt. Dieser wurde so auch für die Anerkennung der Fortbildungen genehmigt.

→ Der Zeitplan wird am Ende mit dem Protokoll verschickt.

## TOP 07      API

### **Wunsch: API Prüfer Kurs und Prüfung im Osten**

Es wird angemerkt, dass die Teilnehmerzahl aus dem Osten immer eher gering ausfiel und hier auch eine Finanzierung gesichert sein muss. Zudem gab es vor 2 Jahren einen Termin in Berlin.

Antje kontaktiert nochmal Anne-Sophie Fliß. Die Ausbilderschaft ist grundsätzlich bereit, bei genug Interesse, einen Kurs im Osten zu organisieren.

### **Diskussion: API-Prüfer-Einführungskurs mit anschließender Prüfung als 16 UE Kurs und nicht mehr als 12 UE Kurs**

Es wird besprochen, dass meistens mehr als die bisher angesetzten 12 UE gebraucht werden und die Fortbildungen am Ende eher 16 UE haben.

Es sind sich alle einig, dass die Kurse zukünftig 16 UEs erhalten sollen, um auch eine einfachere Anerkennung auch für die Lizenzverlängerung zu schaffen.

### **Erfahrungsaustausch Sportgesundheitspass und Inklusion**

Antje fragt, ob es hier schon Erfahrungen gab.

Andrea und Rosl berichten, dass sie sehr positive Erfahrungen hatten mit einer Teilnehmerin für den Trainerschein gemacht haben.

Das Verfahren sollte so weiterbehalten werden und im Fall immer individuell besprochen werden.

### **API ab 2023: Weiteres Vorgehen: Berichte und Planungen**

Antje berichtet, dass die zwei Dokumente, Abzeichen und Ausführungsbestimmungen, ab dem 26.10 veröffentlicht werden können. Victoria und Ricah erstellen dafür einen Newsartikel für die Homepage und die sozialen Netzwerke.

Zudem wurde besprochen, dass alle Abzeichen eine neue Nadel erhalten. Die neue Nadel soll aus den IPZV Tölkern und darunter der Abzeichenbezeichnung bestehen. Hier muss noch mit der Grafikerin besprochen werden, ob die Bezeichnung ausgeschrieben wird oder nur eine Abkürzung (z.B. LAZ für Longierabzeichen) genutzt wird. Zusätzlich zu den Nadeln, soll es Sticker für ein Sammelalbum geben und auch Sticker für den Helm, etc.

Für die Kinderabzeichen sind keine Nadeln mehr geplant, sondern Schleifen. Hier werden noch Angebote eingeholt.

## **Gebühren: Abzeichen**

Antje spricht an, dass die Gebühren der neuen Abzeichen noch besprochen werden müssen. Die Herstellungskosten sollten hier so geringgehalten werden, dass die Gebühren möglichst nicht teurer werden sollten.

Weiter muss besprochen werden, wann Termine angeboten werden können. Antje berichtet, dass eine kostenfreie Information für die Trainer angeboten werden soll. Die Maxime soll sein, dass nicht jeder API-Kursleiter die Veranstaltungen besuchen muss, sondern auch zuhause sich informieren kann. Eine Veranstaltung ist bereits als Informationsveranstaltung im Rahmen des Campus geplant und es soll auch noch ein oder zwei weitere Online Veranstaltungen geben.

Es wird angesprochen, dass Teile der neuen API auch in den Fortbildungen mit eingebracht werden könnten und dass sich alle einmal Bedanken machen könnten, wie und welche Punkte man dort mit besprechen kann. Rosl spricht an, dass sie zudem noch einen weiteren Lehrgangskurs Anfang Dezember anbieten wird. Hier sollten Teilnehmer ohne die ZQ Lehrgangskursleiter im Zweifel bevorzugt werden.

Antje bittet darum, alle Terminvorschläge/Wünsche an Dieter zu schicken.

Antje fragt nochmal, ob jemand eine weitere Infoveranstaltung zur neuen API machen möchte. Suzan sagt, dass sie ihren Campus ebenfalls für das Thema nutzen könnte. Dies wird nochmal besprochen.

## **Lernunterlagen**

Andrea spricht an, dass der Aufbau der Lernunterlagen neu gemacht wurde und pro Abzeichen nur die Theorie enthalten ist, die für das Abzeichen benötigt wird. Bei weiterführenden Abzeichen gibt es kurze Theorierückblicke mit Kurzinfos und Tipps, wo man das bisher Gelernte finden kann.

Andrea bittet alle darum einmal nach Fotos zu schauen, die für die Unterlagen verwendet werden können. Zudem wäre es schön, wenn sich bereits einige finden könnten, die sich schonmal Lernunterlagen angucken würden. Andrea sagt auch, dass nicht jeder alles lesen muss, sondern sich Abzeichen ausgesucht werden können oder nach Interesse verteilt werden können.

## **Frage zur allg. Bestimmung: Wie oft darf ein Pferd in Prüfungen laufen?**

Antje spricht die neue Regelung nochmal an, da hier im Vorhinein viele Anfragen kamen.

Es wird besprochen, dass wenn es im Nachhinein immer noch Anmerkungen geben sollte, die Regelung nach einem Jahr evaluiert wird und eventuell erneut angepasst werden muss.

### **Diskussion: Lehrmeinung zum Longierabzeichen 3**

Andrea und Elisabeth haben hierfür bereits ein Dokument vorbereitet. Das Dokument wird mit dem Protokoll verschickt. Die Anmerkungen werden ebenfalls im Dokument hinterlegt.

Es wurden mehrere Punkte, wie der Ort der Prüfung oder die Ausrüstung diskutiert.

### **Longenführung und Verschnallung**

Andrea zeigt nochmal Bilder und auch Videos zur Veranschaulichung der Verschnallmöglichkeiten. Hier wird nochmal genau diskutiert, was erlaubt ist. Sämtliche Beizäumungen und Aufzieverschnallungen sind nicht erlaubt. Die Doppellonge darf am Maul nicht aufziehend wirken.

Bei der Führung soll darauf geachtet werden, dass die Longe gut durch die Hände rutschen kann. Wie rum die Longe geführt wird, soll nicht genau festgelegt werden. Zudem wird sich darauf geeinigt, dass in der Prüfung die Longe nicht hinterherlaufen darf sondern aufgewickelt werden muss.

Es wird diskutiert, ob Galopp als Pflichtgangart gezeigt werden muss. Es wird angemerkt, dass zumindest ein Angaloppieren gezeigt werden sollte. Es wird abgestimmt, dass Galopp nur gegebenenfalls gezeigt werden muss.

Beim Fahren vom Boden wird einmal angepasst, dass das auf der Linie gehen nicht zu den Wahlmöglichkeiten gehört, sondern zur Grundanforderung. Weiter wird bei den zu zeigenden Übungen „Longe aus der Hand kaufen lassen“ ergänzt.

### **ZQ Longierabzeichen und Doppellonge**

Es wird diskutiert inwiefern, eine Zusatzqualifikation notwendig ist, oder ob dies in der bisherigen ZQ Longierabzeichen integriert werden kann. Es wird vorgeschlagen, dass die API-Kursleiter, die die ZQ schon haben, an einer Kurzschulung für 4 UE teilnehmen nehmen und somit die ZQ auch für die Doppellonge erhalten.

Weiter wird vorgeschlagen, dass eine freiwillige Fortbildung zu diesem Thema mitangeboten werden könnte. Es soll allen bisherigen Inhabern der ZQ Longierabzeichen empfohlen werden, eine Fortbildung zum Thema Doppellonge zu besuchen. Die kommenden ZQ Longierabzeichenkurse in 2023 sollen die Doppellonge gleich mit thematisieren.

---

## **TOP 08      Jungpferdebereiter**

### **Diskussion: Altersbegrenzung der Pferde**

Es gab bisher immer mal wieder Anfragen zur Altersbegrenzung der Pferde.

Es wird diskutiert, ob man einen Grenzbereich schaffen könnte für Sonderfälle, die knapp aus dem Altersbereich rausfallen.

Es wird sich darauf geeinigt, dass es nach unten hin keine Senkung geben soll. Nach oben hin Einzelfall allerdings individuell betrachtet werden müssen.

Die Altersangabe soll erstmal so stehen bleiben.

---

## **TOP 09      Sportrichterprüfung**

### **Diskussion: Durchführungsbestimmungen Sportrichterprüfung**

Es wird besprochen, dass weniger Teilnehmer zur Prüfung zugelassen werden sollten. Antje nimmt den Punkt mit zum Vorstand.

Weiter wird der Notenspielraum diskutiert. Antje spricht hier mit dem Anwalt, ob ein Wegfallen lassen des Korridors rechtens ist.

Zusätzlich wird diskutiert, ob bei der C-Lizenz die Prüfungen SP1 bis SP3 auch während des Kurses und somit nur von einem Richter geprüft werden könnte.

Weiter wird besprochen ob, die Prüfungen sonst auch per Videorichten geprüft werden könnten. Dies wird aber abgelehnt.

Grundsätzlich finden aber alle, die Möglichkeit des Video-Richtens in bestimmten Fällen gut.

Die Reiterprüfung SP4 wird komplett gestrichen.

### **Diskussion: Sportrichterprüfung mit Videos**

Vorerst sollte dies so gelassen werden. Das Thema sollte aber zukünftig nochmal angeschaut werden, um zu prüfen was optimiert werden kann.

### **Kontrolle IPO Sportrichterprüfung Dressurprüfung**

Bei C-Lizenz muss D4 und D5 ergänzt werden beim A Zeil: Prüfungen, die nicht geprüft werden dürfen

Bei B-Lizenz muss D1, D2 und D4 ergänzt werden

Antje zeigt dies Birgit Hahnemann.

Diskussion: Sportrichter Lizenz A: TiH & FUT in die Ausbildung integrieren

Es wird diskutiert, dass hier auch B-Lizenz Richter die Prüfungen richten würden.

**Dies wird von allen abgelehnt.**

Weiter sollen die Prüfungen nicht mit in die normale Ausbildung integriert werden.

Für die Futurity Prüfungen soll es eine Zusatzqualifikation geben.

Marlise wird hierzu mehrere Fortbildungen anbieten. Im Rahmen dieser ZQ sollen die Teilnehmer auch an das Sprechen am Mikro rangeführt werden und aktiv an den Kursen teilnehmen.

Bei Tölt in Harmony (TiH) ist keine Qualifikation erforderlich. Hier könnten freiwillige Fortbildungen in Kombi mit Trainerfortbildungen angeboten werden. Mittlerweile gibt es international keine TiH mehr, da die FEIF den Namen gestrichen hat. National wurde ebenfalls diskutiert, was mit dem Namen passiert. Der Name variiert zum Teil. Der jetzige Stand ist, dass es keine ZQ mehr braucht, um die Prüfungen zu richten, deshalb muss hier auch keine ZQ angeboten werden.

### **Richtlizenz Gæðingakeppni**

Antje berichtet, dass es hier hauptsächlich um das Dokument, bei dem die Zulassungsvoraussetzungen überarbeitet werden soll, geht.

Es wird angesprochen, dass zuerst Veranstalter gefunden werden müssen, bevor dafür Trainer, Richter oder Rechenstellenkurse geplant werden.

Es wird im Dokument angepasst, dass auch Sportrichter und auch Trainer A den Richtschein für Gæðingakeppni absolvieren sollen können.

Es sollte so mit ELHAU(?) gesprochen werden, dass auch wir dies richten dürfen. Alle deutschen Richter müssen sich dann der geforderten jährlichen Überprüfung stellen.

Hier gibt es noch weitere Gespräche.

---

## **TOP 10      Terminplanung**

### **FN und FEIF-Termine**

- Die FN Termine sind bisher noch nicht bekannt.  
Dieter, Andrea und Marlise werden Antje bei den FN Terminen unterstützen und vor Ort sein.
- 03.02. – 04.02.2022: FEIF Konferenz  
Antje soll hier möglichst dabei sein
- 24.06-26.03: Internationale Trainer und Sportrichterfortbildung mit teilweise übergreifenden Themen

### **Vergabe der Zentralen Prüfung**

Antje schlägt vor, die Frühjahrsprüfung auf dem Bockholts-Hoff unter der Leitung von Suzan durchzuführen.

Terminvorschlag: 17. – 19.04. 2023 (Silke Köhler)

Also Prüfer haben sich bisher gemeldet: Marlise, Rosl, Nicole und evtl. Silke

Die Herbstprüfung soll unter der Leitung von Marlise in Ellenbach stattfinden

Terminvorschlag: 30.10-02.11

Als vorläufige Prüfer haben sich gemeldet: Silke, Andrea, Suzan, Dieter und Rosl

### **API Prüfer Prüfung**

Antje spricht hier nochmal mit Nicole und Vicky Eggertsson.

### **Planung Sportrichterprüfungen A und B/C Lizenz**

Für die A-Lizenz wird die DIM in Neuler vorgeschlagen (12. – 16.07)

Für die B/C Lizenz muss nochmal geschaut werden, welches Turnier hier passen könnte. Antje wird sich hier mit Birgit und Svenja zusammensetzen. Dieter schlägt vor bei Gerald Kohl nachzufragen.

### **Weitere Termine**

Die neue Ausbildung als Zuchtsachverständiger soll im nächsten Jahr gestartet werden.

Für die Herbstsitzung 2023 wird sich auf den: 27.09.2023 wieder per Zoom ab 14 Uhr geeinigt. Geplant ist auch wieder eine Präsenzsitzung, dies muss aber erst noch besprochen werden.

Der Termin mit Herr Grams steht noch nicht fest. Antje kümmert sich darum.

---

## **TOP 11      Gebühren**

### **Kilometer Pauschale**

Es wird diskutiert, inwiefern die Kilometer Pauschale angehoben werden sollte. Es sind sich alle einig das die Kosten steigen müssen. Zudem wird weiter besprochen inwiefern, die Kosten umsatzsteuerpflichtig sind.

Suzan und Andrea sprechen diesbezüglich einmal mit Claudia. Fritz Finke soll für das Meeting ebenfalls angesprochen werden. Suzan spricht zusätzliche einmal mit ihrer Steuerberaterin, ob sie ebenfalls mit dazu stoßen möchte.

### **Kurs- und Kosteninfos**

Andrea spricht an, dass die Kurskosten nochmal bearbeitet werden müssen. Im Vergleich zu IGV, EWU und auch Barockkursen sind die IPZV-Kurse alle günstiger.

Andrea rechnet einmal die Inflationsrate der letzten 5 Jahre auf die Kosten und verschickt die Zahlen danach an alle.

---

### **TOP 12      Sonstiges**

Antje sagt, dass es super wäre, wenn Ideen kommen für den Trainer of the Year. Die Ideen schickt sie dann an die FEIF. Hier sollen sich alle einmal Gedanken machen.

---

Antje dankt allen Beteiligten für die Teilnahme und beendet die Sitzung um 20:16 Uhr.

Hannover, den 17.10.2022

Sitzungsleitung: gez. Antje Stratmann

Protokollführung: gez. Ricah Wolf